

TU Dresden, TUDAG und SpinLab starten neuen Hightech-Accelerator in Dresden

Presseinformation

Dresden/Leipzig, 11.06.2024

SpinLab – The HHL Accelerator eröffnet in Zusammenarbeit mit der Technische Universität Dresden und dem Excellence Center for Innovation, Transfer and Entrepreneurship (TUD|excite) sowie der TU Dresden Aktiengesellschaft (TUDAG) einen weiteren Standort in Dresden: ExciteLab. Unterstützt wird der neue Accelerator für Hightech-Startups von führenden Unternehmen aus der Industrie und Region, darunter VON ARDENNE GmbH, Infineon Technologies AG, MBG Sachsen, Zeiss Innovation Hub, Forvis Mazars, white IP und SAP SE.

Sachsens Wirtschaftsminister Martin Dulig hat heute einen Fördermittelbescheid in Höhe von fast 763.000 Euro an die Gründer des neuen Dresdner Accelerators „ExciteLab“ überreicht. Das sächsische Kabinett hat im vergangenen Jahr mit der „Förderrichtlinie Akzeleratoren“ ein einzigartiges Angebot zur Stärkung der Gründerlandschaft im Freistaat beschlossen.

Wirtschaftsminister Martin Dulig: „Die konkrete Kooperation von Partnern aus dem eher technisch geprägten Dresden und dem unternehmerisch ausgerichteten Leipzig ist ein Glücksfall für Sachsen. Diese Zusammenarbeit ermöglicht enorme Synergien.“

ExciteLab fokussiert sich auf Schlüsseltechnologien wie Internet of Things, Halbleiter, Robotik, Sensorik, Halbleiter und Quantentechnologie. Gründungsteams erhalten individuelle Betreuung sowie Zugang zu globalen Unternehmen und Kapitalgebern. ExciteLab baut dabei auf der bewährten Expertise des Leipziger SpinLab auf, das kürzlich von der Financial Times und Statista als eines der führenden Gründungszentren Europas ausgezeichnet wurde. Ziel ist es, Dresden als führende europäische Metropole für Hightech-Startups zu etablieren und die IP-Transfer- und Spin-off-Aktivitäten der TU Dresden zu stärken.

Auf dem Weg zum führenden Hochtechnologiestandort Europas

Die Kombination aus innovativer Forschung und schnell wachsender Industrie zieht internationale Unternehmen und Startups verschiedener Branchen nach Dresden. Dies zeigen beispielsweise die Investitionen von Infineon, der Neubau des Technologiekonzerns Jenoptik und das geplante Großprojekt der Neuansiedlung von TSMC.

Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Direktor (TUD|excite) : „Mit ExciteLab geht in Dresden ein Accelerator der Spitzenklasse an den Start. Die TU Dresden und das Leipziger SpinLab zählen bereits zu den führenden Institutionen ihrer Art in Europa und werden unter Einbezug der TUDAG künftig ihr Potenzial im Bereich von Hightech-Startups durch die Kooperation gezielt stärken.“

Udo Werner, Vorstandssprecher der TU Dresden Aktiengesellschaft (TUDAG): „Als langjähriger Ausgründungspartner der TUD freuen wir uns auf die intensivierte Kooperation mit TUD|excite. Unser gemeinsames Joint Venture mit dem mehrfach ausgezeichneten SpinLab kann und wird sich zu einem exzellenten Motor für den Technologietransfer in Dresden entwickeln.“

Eric Weber, Gründer und Geschäftsführer von SpinLab: „Mit ExciteLab am führenden europäischen Mikroelektronik-Standort Dresden erweitern wir unsere thematische Abdeckung auf neue, zukunftssträchtige Gebiete. Unsere regelmäßige Platzierung als einer der führenden Startup-Unterstützer in Europa zeigt, dass der Ansatz spezialisierter Programme an geeigneten Standorten nach einem bewährten Prinzip äußerst erfolgreich ist.“

SpinLab Geschäftsführer Marcus Haberstroh: „Mit ExciteLab schaffen wir einen weiteren wichtigen Baustein im Innovationsökosystem unseres Freistaats, bei dem sich sächsische Methoden-, Verfahrens- und Beteiligungskompetenz auf einer bisher im Hightech-Bereich noch nicht dagewesenen Ebene vereinen.“

Das sechsmonatige Accelerator-Programm startet erstmals im Oktober 2024. Bewerbungen sind ab sofort bis zum 27. August 2024 möglich.



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Pressekontakt:

Linh Pham

Telefon: 0341 35578570

E-Mail: linh@spinlab.co